

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Marcus König
Rathaus
90403 Nürnberg



SportK

OBERBÜRGERMEISTER		
22. März 2023		
/.....Nr.		
IV	1 Zur Info	3 Zur Stellungnahme
V	2 z.w.V.	4 Zur Abhandlung vorlegen
	X	5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Kopie: SHABRN, Zan

Nürnberg, 22. März 2023
Paul Arzten/ Dieter Goldmann

Konzept zur Entwicklung des Paraleistungssports in Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Metropolregion Nürnberg ist eine wahre Sportmetropole, in der es viele hervorragende Strukturen gibt, um zukünftige Profiathlet:innen ganzheitlich zu fördern. Beispiele hier sind das Sportinternat *Haus der Athleten* sowie dessen Partnerschulen *Bertolt-Brecht-Schule* und *Lothar-von-Faber-Schule*, die unter anderem Leistungssportklassen in Badminton, Fechten, Fußball, Leichtathletik, Radsport, Judo und Schwimmen anbieten.

So vielfältig Nürnbergs Sportlandschaft ist, so viel Potenzial gibt es jedoch noch im Bereich der Inklusion. Zwar befindet sich der Landesstützpunkt Para Schwimmen des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern (BVS) in Nürnberg, jedoch ist dieser – ebenso wie die jeweiligen Sportler:innen – oft nur wenig sichtbar. Ausnahmen sind hier die Weltklasse-Schwimmer:innen Taliso Engel und Elena Semechin, die bei den Paralympics 2021 unter anderem Gold geholt haben, sowie der Vize-Weltmeister-Goalballer Thomas Steiger, die in Nürnberg ihre Karriere gestartet haben bzw. hier weiter aktiv sind.

Neben dem Landesstützpunkt Para Schwimmen befindet sich in Nürnberg/Erlangen auch der Bundesstützpunkt im Bereich Para Schwimmen – als einer von insgesamt fünf Standorten in Deutschland. Diese Anerkennung, die durch den Deutschen Behindertensportverband (DBS) erfolgt, erhalten jene Standorte in paraolympischen Sportarten, „an denen Entwicklungspotenzial zur Anerkennung eines Bundesstützpunkt Para Sport besteht, gute infrastrukturelle Bedingungen vorherrschen oder Nationalmannschaften regelmäßig ihre zentralen Maßnahmen durchführen.“¹ Am 31.12.2024 endet diese Anerkennung.

¹ <https://www.dbs-npc.de/leistungssport-stuetzpunktsystem.html>

Vor diesem Hintergrund stellen wir deshalb zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden Antrag:

Die Verwaltung

- berichtet über Paraleistungssport in Nürnberg.
- berichtet über den Bundesstützpunkt des Deutschen-Behindertensportverband (DBS) Para Schwimmen.
- prüft eine mögliche Verlängerung des Bundesstützpunktes über 2024 hinaus.
- berichtet darüber, wie viele Nachwuchsparasportler:innen aktuell gefördert werden und im Haus der Athleten wohnen.
- entwickelt ein Konzept, wie Nachwuchsparasportler:innen im Hinblick auf die UN-Behindertenrechtskonvention systematisch gefördert werden können, um Paraleistungssport in Nürnberg dauerhaft zu etablieren.

Mit freundlichen Grüßen



Achim Mletzko
Fraktionsvorsitzender
Stadtratsfraktion B'90/DIE GRÜNEN



Christine Kayser
Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion